

Unverhofft: Clover unterstützt FusionDrives auch unter Mojave

Beitrag von „Hack-Noob“ vom 28. Februar 2019, 12:52

Meine Bauteile trudeln so langsam endlich ein, und ich kann von der Theorie in der Praxis (CPU und Kühler fehlen noch).

Ich habe auf meinem MBP vor ein paar Jahren ein FusionDrive erstellt (mit etwas Terminal Arbeit und gegoogel).

Ich will auf dem Hackintosh eine 1TB NVME verbauen die eine 500er Mac und 500er Windows Partition bekommen soll und eine 1TB SSD für die Daten unter Mac.

Ich weiß, dass es kaum Geschwindigkeitsgewinn gibt mit einem Fusiondrive aus zwei SSDs, mir geht es um die eigene Faulheit und Bequemlichkeit nicht selbst denken zu müssen wo meine Daten gespeichert sind...

Aber wie mache ich überhaupt ein FusionDrive in einem Hackintosh?

Erst auf die NVMe das OS drauf und Mojave zum Laufen bringen, dann in der DiskUtility die Partitionen erstellen (wie oben beschrieben) und im Terminal das FusionDrive erstellen?

Und dann läuft es von alleine mit den richtigen Kexten?

Oder muss ich dann auch was in Clover umstellen?

Sorry ich bin da echt super neu in dem ganzen Thema...